













Dieses Blatt wird in den, die Stationen Bitterfeld, Cönnern, Cöthen, Corbetta, Eilenburg und Gisleben, in der Richtung nach Halle passirenden Personenzügen vertheilt.

Hotel- u. Restaurant-Empfehlungen.

Hotel Stadt Hamburg.

Halle a. S. Gegenüber der Post. Nähe des Theaters und der Mühlent. Hotel ersten Ranges. (18600) L. Achelstetter.

Hotel zum Kronprinz.

Halle a. S. Nähe des Marktes. Hotelvorgen im Bahnhof. Saus ersten Ranges. Besondere feinen alten guten Wein in jeder Bestellung. (18599) Rud. Draheim.

Hotel goldene Kugel.

Nächst gelegenes Hotel l. Ranges am Bahnhof. (11392) durch Neuerungen bedeutend verbessert. Wessler Paul Weisswange, langjähriger Inhaber der Trossener Weinstube.

Victoria-Hôtel.

Halle a. S. am Nischelplatz, dem Bahnhof gegenüber. Neu eingerichtetes Haus ersten Ranges. Comfortable Betten; großes elegant eingerichtetes Restaurant. Saus-Küche. Wäber im Hause. Wäber am Bahnhof. Wessler A. Freund sen.

Renelt's

Deutsches Sekt-Haus. gr. Ulrichstr. 38. Feinpr. 581. Beste Weinqualität für prima holländ. u. holländ. Auster u. Delikatessen. Zänlich feine Speisen in Schlemmerlokal. Weininger. Geden. Kammerweib. Große, gewählte Speisekarte. Dinner und Soupers nach deutschem engl. u. französischem Geschmack. Halle nach den geübten hiesigen u. fremden Verhältnissen angeordnet empfohlen. Zimmer l. Kammer sehr refer. (18900) C. Renelt.

Grün's Wein-Restaurant.

Halle a. S., Rathhausgasse 8. Bestenvermischtes Weinrestaurant. Alle Delikatessen der Saison. - Dinner u. Soupers, sowie gewählte Speisekarte. Täglich frische Austern. Inhaber: W. Pörtzel.

Zum Bacchus.

Salons für Familien. Kaffee-Stimmung, elect. Beleuchtung. Bild zum Bacchus. Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 50. Weinrestaurant l. Ranges. Mittagessen l. 50 in Abon. l. 25. Es wird englisch, französisch u. holländisch gebräut. Münchener Kindbräu. Fritz Marahrens.

Hotel z. gold. Hirsch

am Hoftheater u. Gartenrestaurant. 3 Minuten d. Bahn. Feinpr. 61. Der Hirsch entp. durch elegant. Fremdenzimmer von l. an. Feinpr. 251. C. Crone, früher Reife-College.

Bretschneider's Hotel

früher 'Züringer Hof'. In nächster Nähe des Bahnhofs. Fremdenzimmer von l. an. E. Bretschneider, langjähriger Inhaber des 'Wiener-Café', Poststr. (18900)



Continental-Hotel Leistner. Haus l. Ranges am Centralbahnhof verbunden mit elegantem Wiener Café u. Wein-Restaurant. Besondere feine Küche. Elektrische Beleuchtung. Centralheizung. Feinpr. 496. Wessler C. Leistner.

Central-Hotel.

Halle a. S. am Markt. Direkte Verbindung mit dem Bahnhof. Geschäftsreisenden best. empfohlen. (13992) W. Weber.

Hotel Stadt Dresden.

am Central-Bahnhof Halle a. S. Elektrische u. Wein-Restaurant nach allen Richtungen. Logis schon von l. 1,50 an. Wäber im Hause. - Wäber am Bahnhof. Telefon Nr. 355. W. Stünkel, Besitzer.

Hotel du Nord.

am Nischelplatz, Leipzigerstr. 55. Haus ersten Ranges, nächst dem Bahnhof, feine, elegant ausgestattete. Elektrische Beleuchtung. Central-Heizung. Wasserheizung. Schöne Garten mit Kolonnade. Karl Witte.

Hotel schwarzer Adler

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 24. Umficht den geübten reisenden Publikum sein auf das comfortable, eingerichtete, vollst. renoviertes Hotel. Vorzügliche neue Weine. Verbindung mit dem Bahnhof durch electr. Bahn. (18599) W. Stünkel, Besitzer.

Walter Reichert's

Wein- u. Probir-Kaufempfehlung. Ihre weinen, gut verlegten Weine, Hotel-Vorderau, Schäume und Wein. (18599) Walter Reichert, Leipzigerstr. 54.

Schlurick's Kur- u. Badeanstalt.

Hochstr. 4, Halle a. S., Hochstr. 4. Exhibition der elektrischen Badeläden: Schwimmbad mit neuer elektr. beleuchteter Einrichtung ausgestattet, empfiehlt: Dampf-, Rumpf-, Sitz- und Vollbäder

In Einzel-Bädern. Badezeit von 7 Uhr Vormittags bis 7 Uhr Abends. Centralheizung. Abonnementpreis billigt. Verordnungen in allen Krankheitsfällen. (18918) Schurick, Hochstr. 4.

Für den Herbst- und Winterbedarf empfehle ich einem geehrten Publikum, sowie meinen werthen Kunden von Halle und Umgegend mein reichhaltiges Lager von:

Wollenen Kleiderstoffen, als: Lamas, Damentuche, Cachemires, Cheviots, Lustres, Halbblamas, Rock- und Hemden-Flanelle, fertige Röcke von Wollstoffen und Barehent, Tricot-Taillen, Plüsch-Kragen, wollene Tücher in verschiedenen Größen, Schürzenstoffe und fertige Schürzen, Hemden für Damen und Mädchen, Nachtjackenstoffe und fertige Jacken, Bettbezüge, Inletts, nur Pa.-Waare, Betttücher ohne Nacht in Pa.-Leinen, Halbleinen u. Barchent, Bettdecken weiß od. farbig, Kinderschürzen, Kinderwäsche etc.

Die Aufertigung von Hemden, Röcken, Schürzen, Kinder- und Hauskleidern übernehme ich in möglichst kurzer Zeit in sehr sauberer Ausführung.

Hermann Jentsch, Halle a. S., Inhaber: Gustav Kaufmann, 29 Große Klausstraße 29.

Fabrik künstlicher Blumen von A. Niese, Große Steinstraße Nr. 17, empfiehlt als besondere Neuheit: Blumen von venetianischen Glasperlen, Wetterbeständige Blumen. Diese, aus einem neuen Material gefertigten Blumen und Blätter besitzen die bisher noch nicht erreichte sensationelle Eigenschaft, weder durch Regen noch andere Feuchtigkeit in ihrer Dauerhaftigkeit behaftigt zu werden. Besonders eignen sich dieselben für Ampeln, Balsone etc., sowie zu Kränzen, als langdauernde Schmuck für Gräber und Gedenkstätten. (1864)

Streichquartett der Herren Petri, v. Dammek, Unkenstein u. Klengel. Montag, den 9. November, Abends 6 Uhr

1. Kammermusik-Abend im Saale der Volksschule, Neue Promenade. Eintrittspreise: Für 4 Abende nummerirt a. M. 6. Für einen Abend nummerirt a. M. 2, unnummerirt a. M. 1,50, für Studenten M. 1. Die voranz bestellten Billets können abgeholt werden in der Kassenkassendirektion (Max Niemeyer), gr. Steinstr. 67. (1832)

Hotel zum Kronprinz, Erlaube mir meine Säle zur Abhaltung von Hochzeiten, Ballen und anderen Festlichkeiten ergebenst in Erinnerung zu bringen. Gütlichzeitig empfehle meine Restaurationen Lokalitäten, Wein- u. Bier. Mittagessen im Restaurant l. Markt. Abends: Stammeien l. 50 und 60 Pf. Vereinszimmer nach einst. Lage in der Woche frei. Rud. Draheim, Besitzer.

Restaurant Reichskanzler Leipzigerstraße 18. Freitag Schlachtfest, reich dekoriert, Abends div. feine Musik. B. A. Sergel.

Geschäfts-Eröffnung. Dem geehrten Publikum hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mit dem 1. Sept. (1891) Gr. Ulrichstr. 49 (Kaiser-Säle) in Koffer- und Reiseeffekten- u. Geschäft eröffnet habe, und bitte bei vorerwähntem Bedarf um gef. Wohlwollen. Hochachtungsvoll Ernst Krause, Kaiser-Säle, 2. Laden Eulengasse. Reparaturen prompt und billig.

Feinsten Astrach. u. Elb-Caviar, ganz wild, Kieler Bücklinge und Sprotten, grosse ger. Elb-Aale, neue Kronenbrunnen, Sardinen in Öl, Delicatess-Heringe, Teltower Rübchen, Operto-Zwiebeln zum Füllen, neue Edel-Maronen, Magdeburger Delicatess-Sauer Kohl, neue Tafelbeeren, Datteln u. Rosinen, Farn- u. Cocoonisse, Heilsische Compoffruchte in Bran u. Gläsern. (1859) Gr. Ulrichstr. Gebr. Zorn, Feinaprecher 59.

Münchener Bürgerbräu, (1891) Georg Weis, München.

Concordia-Theater. Neuer Spielplan. Nur kurze Zeit Gastspiel der drei russischen Musikanten. Mar. Leroy, Fedry, Masson. Aufforderung an sämtliche Herren Männer, Vereinsmitglieder, Turner, Athleten, welche Lust haben, sich im Ringkampf zu messen, bitten ihre Adresse im Bureau des Concordia-Theater niederzulegen. Mar. Leroy abht 200 A., Fedry 150 A., Masson 100 A. demjenigen, der im Stande ist, einen derselben binnen 10 Minuten gegen sich zu stellen. Die Kränze sind bei der Direction deponirt und werden dem Sieger sofort auf der Bühne ausgetheilt. Madame Bossbach-Truppe, Tableau vivant und Pianovirtuosen, 8 Damen, 2 Herren. - Miss Susanne Schäffer, sensationelle Pianovirtuosität. - Trevally-Truppe, Könige der Afrokanst. - Fri. Minus Reichmann, Colosseumkünstler. - Mos. O. Andre, Bühnenmaler Salon-Geniebrist. - Gerl I. Malkowsky, Universalhumorist. Anfang 8 Uhr. Ende 11 Uhr. Donnerstag, d. 5. Novbr., griechisch-römischer Preis-Ringkampf zwischen Mar. Masson und dem als Hart bekannnten Wäberbauer Aug. Roland um die Krone von 100 Mark.

